

Mittwoch, 10. Juni 26

Termine MIK Juli 2026

Das MIK Museum Industriekultur Osnabrück ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag: 10:00-14:00 Uhr

Mittwoch bis Freitag: 10:00-17:00 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertage: 10:00-18:00 Uhr

Aktuelle Informationen unter www.mik-osnabrueck.de

Bildmaterial zu unserem Programm finden Sie hier:

<https://mik-osnabrueck.de/pressebereich/>

„Mensch – Natur – Wirtschaft“, Dauerausstellung des MIK

Das MIK Museum Industriekultur Osnabrück befindet sich auf dem Areal der ehemaligen Steinkohlenzeche am Piesberg. Es liegt mitten im wunderschönen Natur- und UNESCO-Geopark TERRA.vita. Hier kann man Natur erkunden und Kultur genießen. Aus dem besonderen Standort am Piesberg ergeben sich die Themen des MIK – das Spannungsfeld Mensch, Natur, Wirtschaft steht im Zentrum der Ausstellungen und Angebote. Die interaktive Dauerausstellung thematisiert die Naturgeschichte des Piesbergs und seine Entwicklung zum Industriegebiet. Auf lebendige Weise wird die Sozial- und Wirtschaftsgeschichte der Region erzählt. Mit einer eigenen Kinderspur und der Möglichkeit, mit dem gläsernen Fahrstuhl in den 30 Meter tief gelegenen Stollen zu fahren, wird Kulturgeschichte hier zum eindrucksvollen Erlebnis für die ganze Familie.

Eine Veranstaltung am Piesberg

Ort: MIK Museum Industriekultur Osnabrück, Haseschachtgebäude, Fürstenauer Weg 171, 49090 Osnabrück

25. April bis 01. November 2026

Sonderausstellung „Zukunft Bauen. Wie wollen wir wohnen und leben?“

Ob in der Stadt oder auf dem Land, allein oder gemeinsam – wir alle brauchen ein Zuhause. Wohnen ist ein Grundbedürfnis, doch Wohnraum wird immer knapper und ist für viele Menschen kaum noch bezahlbar. Gleichzeitig belastet das Bauen durch hohen Rohstoffverbrauch, große Abfallmengen und schlechte Emissionswerte die Umwelt. Wie können unter diesen Voraussetzungen zukunftsfähige Lebensräume entstehen, die den Bedürfnissen einer sich stetig wandelnden Gesellschaft gerecht werden? Wie kann klimaverträgliches Bauen gelingen, das zugleich sozial, nachhaltig und zukunftsorientiert

ist? Die Sonderausstellung „Zukunft Bauen“ setzt Entwicklungen der Baugeschichte in Bezug zu aktuellen Praktiken und stellt visionäre Konzepte für das Bauen und Zusammenleben von morgen vor. Im Fokus stehen innovative, nachhaltige Ansätze und Modelle wie Urban Mining, zirkuläres Bauen, Bauen im Bestand und neue Wohnformen, die ökologische und soziale Aspekte vereinen. Eine große Mitmachbaustelle und kindgerechte Aktivstationen begeistern auch junge Besucherinnen und Besucher. Das vielfältige Rahmenprogramm mit Workshops, Exkursionen, Lesungen und vielem mehr lädt zum Mitdenken, Mitmachen und Entdecken ein.

Ort: MIK, Magazingebäude, Süßerweg 50a, 49090 Osnabrück

06. Juni bis 30. August 2026

„Mutige Stadt, mutige Entscheidungen – wie Groningen sich in eine Modellstadt verwandelte“. Wanderausstellung „Bold City, Brave Decisions“ in Kooperation mit dem Verein für Baukultur Osnabrück

Diese Wanderausstellung eröffnet im Haseschachtgebäude des MIK inspirierende Einblicke in die Baukultur der Niederlande. Sie ergründet, was es braucht, um lebenswerte Städte der Zukunft zu gestalten: Mut, langen Atem und Weitsicht, um gesellschaftliche Veränderungen vor auszudenken. Die Stadt Groningen im Norden der Niederlande hat beherzt schwierige Entscheidungen getroffen und eine europaweit bemerkenswerte räumliche Qualität erreicht. In Rankings zur Attraktivität schneidet die Stadt mit rund 240.000 Einwohner*innen sehr gut ab. Groningen ist nachhaltig, resilient, kompakt und lebendig. Die Ausstellung zeigt, welche Schritte Stadt und Bevölkerung gegangen sind. Konzipiert wurde sie vom Stadtplanungs- und Architekturbüro De Zwarte Hond, das maßgeblich an der Gestaltung Groningens mitgearbeitet hat.

Ort: MIK Osnabrück, Haseschachtgebäude, Große Galerie, Fürstenauer Weg 171, 49090 Osnabrück

Bis 30. August 2026, mittwochs-sonntags

„Industriekultur andernorts“ mit Bildern der Fotografischen Gesellschaft Osnabrück aus der Zeche Nachtigall in Witten.

Seit einigen Jahren zeigt die Fotografische Gesellschaft Osnabrück in loser Folge kleine Fotoausstellungen im Haseschachtgebäude des MIK. Dieser Reihe heißt „Industriekultur andernorts“, da sich die Fotografinnen und Fotografen für die Ausstellungen auf Exkursionen in ganz Deutschland begeben und andere Orte der Industriekultur fotografieren. Die Bilder bieten einen Blick über den eigenen Tellerrand hinaus, zeigen Impressionen von Industriekulturlandschaften anderer Regionen und ermöglichen so interessante Vergleiche mit den Gegebenheiten vor der eigenen Haustür am Piesberg. Die Zeche Nachtigall gehört zum LWL-Museum für Industriekultur und liegt am Eingang des Muttentals in Witten. Hier nahm der Ruhrbergbau vor mehr als 300 Jahren seinen Anfang.

Ausstellungsort: MIK, Haseschachtgebäude, Fürstenauer Weg 171, 49090 Osnabrück

Donnerstag, 02. Juli 2026, 13:00-18:00 Uhr

Kunstnachmittag in der Draiflessen Collection und im MIK Museum Industriekultur Osnabrück

Der Kunstnachmittag verbindet die aktuelle Ausstellung in der Draiflessen Collection in Mettingen mit dem MIK am Osnabrücker Piesberg und steht somit ganz im Zeichen des Elements ERDE. Dabei werden die Teilnehmenden in Osnabrück nicht nur das Museum erkunden, sondern auch in den Bergwerksstollen einfahren. Nach einer gemeinsamen „Erfrischungspause“ geht es gegen 15.30 Uhr in Eigenregie oder in Fahrgemeinschaften weiter nach Mettingen. Einblicke in die Sonderausstellung MIX & MATCH im Studiensaal und in DAS Forum sowie ein gemeinsamer Abschluss mit Fingerfood auf der Terrasse von Draiflessen runden den besonderen Nachmittag ab. Anschließend besteht die Möglichkeit, am Artist Talk mit der Künstlerin Renee van Bavel am „Mirror of Peace“ im Garten von Draiflessen teilzunehmen.

Anmeldung bis 19.06.26 unter 05452 9168-3500 oder anmeldung@draiflessen.com.

Preis: Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro pro Person inkl. einer kleinen Stärkung.

Treffpunkt: MIK, Haseschachtgebäude, Fürstenauer Weg 171

Sonntag, 05. Juli 2026, 10:00-18:00 Uhr

Kulturflohmarkt am Piesberg

Auch in diesem Jahr laden das Piesberger Gesellschaftshaus und das MIK Museum Industriekultur Osnabrück zum beliebten Kulturflohmarkt am Piesberg ein. Hier wird nicht nur feilgeboten, gehandelt und gestöbert. Es wird auch Clowneskes, Musikalisches, Poetisches und Spannendes geboten: *MomoMaya* produziert auf ihrer Schreibmaschine Poesie zum Mitnehmen. Das *Duo flexible* (Akkordeon & Posaune) kann auf Zuruf nahezu jeden Musikwunsch erfüllen. *Benedikt Hench* verwandelt Trinkgefäße in ein klangvolles Gläserspiel und *Lisbeth Püschel*, eine beredte Dame in grün, interagiert mit dem Flohmarktpublikum. Die Ausstellung „Zukunft Bauen“ im Magazingebäude des MIK fragt danach, wie wir in Zukunft wohnen und leben wollen. Ein eigener Mitmachraum für Kinder lädt zum gemeinsamen Basteln und Werkeln ein. Für den Eintritt zur Ausstellung gilt das Pay what you can-Prinzip.

Auch der historische Tante-Emma-Laden im Pferdestall des MIK ist eine Entdeckung.

Eintritt: frei. Keine Anmeldung erforderlich.

Veranstaltungsorte: Piesberger Gesellschaftshaus, Glückaufstraße 1 und MIK, Magazingelände, Süberweg 50a, 49090 Osnabrück

Sonntag, 05. Juli 2026, 10:00-18:00 Uhr

Veranstaltungsreihe „sonntags am piesberg“

Vom 3. Mai bis zum 6. September 2026 findet auch in diesem Jahr wieder jeden ersten Sonntag im Monat von 10:00-18:00 Uhr die gemeinsame Veranstaltungsreihe der Piesberg-Akteur*innen statt. Unter dem Motto „sonntags am piesberg“ wird an diesen „Piesberg-Sonntagen“ am Osnabrücker Hausberg einiges geboten! Das MIK, das Piesberger Gesellschaftshaus, die Feldbahn Piesberg, die Dampflokreunde und der Förderverein Stüveschacht laden zum vielfältigen Programm für die ganze Familie ein. Eine Kooperation mit dem Projektbüro Piesberg.

Orte und Gesamtprogramm: <http://www.osnabrueck.de/piesberg>

Sonntag, 05. Juli 2026, 10:00–18:00 Uhr

Entdeckungsreise zu Tante Emma

Tante-Emma-Laden im historischen Pferdestall geöffnet

Wie war das eigentlich früher, als es noch keine Supermärkte gab? Mit dem ehemaligen Tante-Emma-Laden Tackenberg (früher Vitihof Osnabrück) gibt es im MIK jetzt ein weiteres Stück Geschichte hautnah zu erleben: Besucher*innen begeben sich auf eine lebendige Zeitreise in die Einkaufswelt vergangener Tage, die so ganz anders als unsere heutigen Supermärkte mit ihrer endlosen Vielfalt an Angeboten war. In dem Ladenensemble erfahren sie hautnah, wie früher in kleinen Geschäften Lebensmittel und Haushaltswaren verkauft wurden: Hier passt das Angebot noch hinter eine Theke. Gewogen wird mit einer analogen Waage und statt mit Bankkarte wird mit Bargeld in DM bezahlt. Spielerisch erschließen sich auch Kinder, wie sich Warenwelt und Lebensmittelhandel von der Nachkriegszeit bis heute verändert haben.

Eine Veranstaltung am Piesberg.

Eintritt: frei. Keine Anmeldung erforderlich.

Ort: MIK Osnabrück, Pferdestall, Süberweg 50a, 49090 Osnabrück

Dienstag, 07., 21. und 28. Juli 2026, jeweils 20:00–22:00 Uhr

Wöchentliches Treffen der Fotografischen Gesellschaft Osnabrück e. V.

Die traditionsreiche Fotografische Gesellschaft Osnabrück e. V. besteht seit 1912.

Im Gründungsjahr nahmen „Photographen“ und „Lichtbildner“ noch Schwarzweiß-Bilder mit Plattenkamera und Stativ auf. Seitdem hat sich vieles verändert! Die heutigen Mitglieder, leidenschaftliche Fotografinnen und Fotografen, treffen sich dienstags im historischen Pferdestall des MIK. Es wird über Bildkomposition, Fotoexperimente und Aufnahmetechniken wie Langzeitbelichtung, Infrarot-Fotografie oder Focus-Stacking diskutiert und man tauscht Ideen und Erfahrungen aus. Neben gemeinsamen Exkursionen werden eigene Ausstellungen vorbereitet und umgesetzt, die unter anderem im MIK gezeigt werden. Interessierte sind herzlich zur Teilnahme und Präsentation eigener Bilder eingeladen.

Eine Veranstaltung am Piesberg

Ort: MIK, Pferdestall, Süberweg 50a, 49090 Osnabrück

Weitere Infos und Termine: <https://fg-os.de/>

Mittwoch, 08. Juli 2026, 16:00–18:00 Uhr

Digital-Treff im MIK

Mittlerweile erfordert gesellschaftliche Teilhabe in vielen Lebensbereichen digitale Kompetenzen. Das MIK bietet in Kooperation mit der Fachstelle Senioren und Smart City Osnabrück einen monatlichen Digital-Treff für den Stadtteil Pye und Umgebung an. Hier helfen Ehrenamtliche den Ratsuchenden, ihre digitalen Informations- und Kommunikationsgeräte eigenständig zu nutzen. Die Digital-Lotsen erläutern oftmals in Eins-zu-eins-Begleitung Lösungswege auf dem Handy, dem Tablet oder dem Laptop und gehen auf das individuelle Lerntempo und die Vorerfahrungen der Besucherinnen und Besucher ein.

**Eine Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen erwünscht und möglich über:
kostenlose Online-Tickets unter:**

www.mik-osnabrueck.de

telefonisch unter 0541 122 447 oder per E-Mail unter: info@mik-osnabrueck.de

Kosten: Pay what you can

Eine Veranstaltung am Piesberg

Ort: MIK Pferdestall, Süberweg 50a, 49090 Osnabrück

Parkmöglichkeiten bestehen auf naheliegendem Besuchsparkplatz oder bei Bedarf direkt am Gebäude.

Mittwoch, 08. Juli 2026, 16:00-18:00 Uhr

Repair Café für elektrische Kleingeräte

Das MIK Repair Café findet jeden zweiten Mittwoch im Monat statt. Ein offener Treff für alle, die Lust am Basteln haben und lieber reparieren statt wegwerfen. Mit dem Repair Café möchte das MIK Hilfe zur Selbsthilfe anbieten und damit unnötiges Wegwerfen vermeiden. Falls möglich, wird gemeinsam eine Analyse durchgeführt und ggf. vor Ort repariert, soweit keine speziellen Ersatzteile nötig sind. Es können einfache Reparaturen vorgenommen werden, die in einem überschaubaren Zeitrahmen durchführbar sind.

Eine Veranstaltung am Piesberg

Kosten: Pay what you can

Eine Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen erwünscht und über kostenlose Online-Tickets möglich unter:

www.mik-osnabrueck.de

Ort: MIK, Pferdestall, Süberweg 50a, 49090 Osnabrück

Sonntag, 11. Juli 2026, 15:00-17:00 Uhr

Wie kommt das Blatt in den Stein? Geführte Fossiliensuche

Steine, Fossilien und Landschaften sind Zeugen einer längst vergangenen Zeit – sie erzählen spannende Geschichten und werfen Fragen auf: Wie hat sich das Osnabrücker Land entwickelt? Warum ist unsere Landschaft so geformt? Wir begeben uns auf die Suche und erforschen, wie Fossilien entstanden sind und was man an ihnen erkennen kann. Das MIK lädt Kinder und Erwachsene auf einen Ausflug in die Erdgeschichte ein.

Ab ca. 6 Jahre. Die Teilnahme ist für Kinder nur in Begleitung einer Aufsichtsperson möglich.

Kosten: Erwachsene 12 Euro, ermäßigt 9 Euro, Kinder 4 Euro

Anmeldung erforderlich!

Online-Tickets unter: www.mik-osnabrueck.de

Das Angebot ist auf Anfrage für Gruppen auch individuell buchbar.

Sonntag, 12. Juli- 2026, 10:00-13:00 Uhr

Piesberg-Wanderung „Hoch hinaus und rundherum – Industriekultur am Piesberg“

Erfahren Sie Industriegeschichte mit allen Sinnen. Im Verlauf der ca. 7 km langen

Wanderung erhalten Sie spannende Einblicke in 300 Millionen Jahre Erdgeschichte und in die einzigartige Industriekulturlandschaft im Norden Osnabrücks. Genießen Sie atemberaubende Aussichten und entdecken Sie die Flora und Fauna des Piesbergs. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung werden empfohlen. Bitte Verpflegung mitbringen. Zur Stärkung bietet im Anschluss das Café MIK leckeren, selbstgemachten Kuchen an. Bei schönem Wetter hat der Biergarten am MIK geöffnet.

Dauer: 2,5-3 Stunden, 7 Kilometer, ca. 150 Höhenmeter

Geeignet für Familien mit Kindern ab ca. 12 Jahren

Kosten: 12 Euro, ermäßigt: 9 Euro (jeweils inklusive Eintritt), Kinder 4 Euro

Online-Tickets unter: www.mik-osnabrueck.de

Treffpunkt: MIK Haseschachtgebäude, Fürstenauer Weg 171, 49090 Osnabrück

Sonntag, 12. Juli 2026, 10:00-13:00 Uhr

Monatliches Treffen der US-Car Klassik-Fahrzeuge am MIK

In der Frühlings- und Sommersaison findet monatlich ein geselliges Treffen mit US-Car Klassik- Fahrzeugen auf dem Magazingelände des MIK im Süberweg statt. Bei einer Tasse Kaffee werden in lockerer Atmosphäre Neuigkeiten und Erfahrungen ausgetauscht. Interessierte sind herzlich willkommen.

Eine Veranstaltung am Piesberg

Ort: MIK Osnabrück, Magazingelände, Süberweg 50a, 49090 Osnabrück

Sonntag, 12. Juli 2026, 14:00-16:00 Uhr

Dampf unter Druck – Metall, Maschinen, Meilensteine – Technikführung

Der Boden bebt, wenn die Dampfmaschinen in der Dauerausstellung des MIK in Gang kommen. Eine Technik, die bis heute fasziniert. In der Führung wird der Weg zur Dampfmaschine und damit zur Industrialisierung aufgezeigt – ausgehend vom Bergbau, wo Dampfmaschinen für die Wasserhaltung unter Tage sorgten. Mit den technischen Neuerungen des 17. und 18. Jahrhunderts veränderte sich die Lebens- und Arbeitswelt der Menschen entscheidend: Arbeiterviertel entstanden, der Arbeitsort wurde zentralisiert und die Zeit per Stechuhr erfasst. Auch Gefahren wie platzende Kessel und implodierende Flammrohre stellten die Arbeiter vor neue Herausforderungen.

Eine Veranstaltung am Piesberg, ab 14 Jahren

Kosten: 12 Euro, ermäßigt: 9 Euro (jeweils inklusive Eintritt), Kinder: 4 Euro

Online-Tickets unter: www.mik-osnabrueck.de

Treffpunkt: MIK, Haseschachtgebäude, Fürstenauer Weg 171, 49090 Osnabrück

Donnerstag, 16. Juli 2026, 17:00-19:00 Uhr

MIK after Work in der Ausstellung „Zukunft Bauen“

An ausgewählten Abenden bleibt die Ausstellung von 17.00- 19.00 Uhr länger geöffnet und lädt dazu ein, sie in Ruhe gemeinsam mit Freund*innen oder Kolleg*innen zu entdecken. Abseits des Alltags entsteht so Raum für neue Eindrücke, Gespräche und inspirierende Perspektiven. Eine Kurzführung um 18:00 Uhr vermittelt kompakte Einblicke in die Ausstellung und setzt spannende Impulse. Im Anschluss bleibt genügend

Zeit, sich in entspannter Runde auszutauschen. Bei kühlen Getränken kann man die Sommerabende auf dem Magazingelände ausklingen lassen.

Preis: 12 Euro, ermäßigt: 9 Euro

Online-Tickets für die Kurzführung unter: www.mik-osnabrueck.de

Ort: MIK Museum Industriekultur Osnabrück, Magazingebäude, Süberweg 50a, 49090 Osnabrück

Sonntag, 19. Juli 2026, 10:00-13:00 Uhr

Bergfrühstück im MIK

Das Museumscafé im MIK bietet regelmäßig ein leckeres Sonntagsfrühstück an. Für die Frühstücksgäste gibt es ein Kombiticket: Frühstück mit ermäßigtem Eintritt in die Dauerausstellung. Um 11 Uhr findet jeweils ein Aktiv-Angebot für Kinder im Museum statt – so können Eltern in Ruhe frühstücken und der Nachwuchs begibt sich mit unseren Museumspädagog*innen auf Entdeckungstour.

Eine Veranstaltung am Piesberg

Frühzeitige Anmeldung erforderlich!

Anmeldung: Food et Event unter 0541/ 9633 186 oder info@foodetevent.de

Ort: MIK Osnabrück, Haseschachtgebäude, Fürstenauer Weg 171, 49090 Osnabrück

Sonntag, 19. Juli 2026, 11:00-12.30 Uhr

Mit Helm und Lampe – Aktiv-Angebot

Eine abenteuerliche Entdeckungstour im Bergwerksstollen – 30 Meter unter der Erde! Wie echte Bergleute mit Helm und Stirnlampe ausgestattet erhalten die Kinder im knapp 300 Meter langen, unter Tage verlaufenden Hasestollen einen Einblick in die Lebenswelt der Menschen, die früher im Bergwerk gearbeitet haben.

Ab 6 Jahre. Für Kinder bis 8 Jahre ist die Teilnahmen nur in Begleitung einer Aufsichtsperson möglich.

Eine Veranstaltung am Piesberg

Preis: 12 Euro (inkl. Eintritt), ermäßigt: 9 Euro, Kinder: 4 Euro

Anmeldung erforderlich!

Online-Tickets unter: www.mik-osnabrueck.de

Treffpunkt: MIK Osnabrück, Fürstenauer Weg 171, 49090 Osnabrück

Sonntag, 19. Juli 2026, 11:00Uhr

Urban Sketching

Osnabrücker Architektur mit dem Stift erkunden: Nach einer Kurzführung zur Architektur der historischen Treppengiebel am Marienplatz, des imposanten Heger Tors und des Hotels & Restaurants Walhalla können die Teilnehmer*innen die Orte selbst zeichnen und erhalten dabei individuelle Unterstützung. Anschließend können sich alle bei einem Cafébesuch zu den Zeichnungen austauschen. Wenn möglich sollen bitte Hocker oder Sitzkissen sowie Zeichenmaterial mitgebracht werden.

Preis: Eintritt frei

Anmeldung erwünscht über kostenlose-Online-Tickets unter:

www.mik-osnabrueck.de

Treffpunkt: Rathaustreppe, Markt 30, 49074 Osnabrück

Sonntag, 26. Juli 2026, 14:30-15:30 Uhr

Führung in der Ausstellung Zukunft Bauen. Wie wollen wir wohnen und leben?

Bei dieser Führung erhalten die Teilnehmenden Einblicke in das Bauen der Zukunft und erfahren, welche Rolle Materialien, Energie, Umwelt und technische Innovationen dabei spielen. Die Vorstellung grundlegender Prinzipien nachhaltigen Bauens bietet Raum für Diskussionen und greift Fragen zu Ressourcen, Umweltverantwortung und gesellschaftlichen Entwicklungen auf. Ergänzend vermittelt die Führung Einblicke in die Baugeschichte bis ins 19. Jahrhundert und beleuchtet die Wohnverhältnisse in Osnabrück im Wandel der Zeit.

Eine Veranstaltung am Piesberg

Kosten: Erwachsene: 12 Euro, ermäßigt: 9 Euro (jeweils inklusive Eintritt)

Anmeldung erwünscht! Online-Tickets unter: www.mik-osnabrueck.de